

R001

elektronický regulátor pro chladicí jednotky



TLAČÍTKA

LED diody



Kompresor

- Ist an, wenn es an ist kompressor; blinkt bei Verzögerung, vypnuté ochranné nebo aktivaci



Auftauen

- svítí během rozmrazování, bliká při manuální aktivaci set/prog.
- svítí během nastavování hodnoty
- bliká při nastavování parametrů

PROGRAMMENÜ

Um das Programm-Menü aufzurufen, drücken Sie "set" für mehr als 5 Sekunden. Wenn eingegeben, ist ein Passwort erforderlich (Parameter "PA"), und wenn das Passwort korrekt eingegeben wird, erscheint der erste Parameter. Wenn das Passwort falsch ist, erscheint PA wieder. Um zwischen den Parametern zu wechseln, verwenden Sie die Tasten "UP" und "DOWN". Um den Parameter zu ändern, drücken Sie die "set" -Taste und lassen Sie den gewünschten Wert mit den Tasten "UP" und "DOWN" und bestätigen "Set", um zum nächsten Parameter zu gelangen. Wenn Sie die Tastatur nicht länger als 15 Sekunden verwenden oder wenn Sie einmal die Taste "Esc" drücken, wird der zuletzt angezeigte Wert bestätigt und kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

Hinweis: Es empfiehlt sich, nach jedem Geräteparameterwechsel wieder aus- und wieder einzuschalten, um eine Fehlfunktion zu vermeiden.

Einstellungen Um den Wert einzustellen, drücken Sie kurz die Taste "set". Der aktuelle Sollwert wird angezeigt. Um den eingestellten Wert zu ändern, verwenden Sie die Tasten "UP" und "DOWN",

drücken Sie die Taste "set", um den Wert zu bestätigen.

Wenn Sie die Tastatur nicht länger als 15 Sekunden verwenden oder wenn Sie einmal die Taste "Esc" drücken, wird der zuletzt angezeigte Wert bestätigt und kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.

FUNKTION

KONTROLLE VON DEFROST

Die Abtauung kann manuell über die Taste oder automatisch in Zeitintervallen ausgelöst werden.

Defrost-Modi Der Kompressor wird während des Abtauzyklus gestoppt. Die Abtauung endet nach Ablauf der von Parameter dE eingestellten Zeit.

Manuelle Abtauung Um den Abtauzyklus manuell zu aktivieren, drücken Sie die Taste "Esc". Wenn der Parameter Von $\lt 0$ ist, blinkt die Anzeige 3 mal, dies zeigt an, dass die Operation nicht durchgeführt wird.

Automatische Abtauung In diesem Fall wird die Abtauung in den vom Parameter dt vorgegebenen Zeitintervallen ausgelöst. Wenn $dt = 0$ ist, wird die Abtauung überhaupt nicht ausgelöst. Bei Parameter $dt > 0$

wird die Abtauung in vorgegebenen Intervallen ausgelöst, abhängig von dC: dC = 0 Stunde

Kompessorbetrieb dC = 1 Stunde

Betriebsart DC = 2 Stunden

Kompessor

Hinweis: Wenn die manuelle Abtauung bereits gestartet wurde, wird die automatische Abtauung abgebrochen.

DIAGNOSTIK

Ein Warnsignal, das durch einen Thermostat-Sondenfehler (Sonde 1) verursacht wird, wird auf dem Geräte-Display als E1 angezeigt.

Fehlertabelle

Inschrift Fehler	
E1	Thermostat-Sondenfehler

Wenn der Sensor einen Fehlerzustand erkennt: • E1 wird angezeigt • Der Kompressor wird aktiviert, wie durch die Parameter "Ein" und "OF" angezeigt, wenn er für ein Tastverhältnis programmiert ist oder:

On	OF	Kompressorausgang
0	0	OFF
0	>0	OFF
>0	0	ON
>0	>0	dc

MECHANISCHE MONTAGE

Das Gerät ist für die Montage auf einer Abdeckplatte ausgelegt. Setzen Sie das

ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Das Gerät ist mit Schraubklemmen für Anschlusskabel mit einem maximalen Durchmesser von 2,5 mm (nur ein Leiter für die Spannungsversorgung) ausgestattet; Die Kapazität der Klemmen ist auf dem Geräteetikett angegeben. Maximal zulässigen Strom nicht überschreiten; Bei größeren Last ein geeignetes Schütz verwenden. Stellen Sie sicher, dass die Versorgungsspannung mit der Spannung des Gerätes übereinstimmt. Die Sonden unterscheiden nicht die Spannungspolarität und die Leitungskabel können mit einem herkömmlichen Bipolarkabel verlängert werden (vergewissern Sie sich, dass die Dehnung die EMV-elektromagnetische Verträglichkeit des Gerätes nicht beeinträchtigt, bei der Installation der Anlage genau beachten.). Sondenkabel und Spannungsquellen sollten von Spannungskabeln entfernt sein.

TECHNISCHE DATEN

Frontschutz: IP65. Verpackung: Plastik PC + ABS Plastik UL94 V-0 Harz, saubere Polycarbonatplatte, thermoplastische Harzknöpfe. Abmessungen: Frontplatte 32x74 mm, Tiefe 59mm. Montage: Platte, Bohrschablone 71x29 mm (+ 0,2 / 0,1 mm). Betriebstemperatur: -5 ... 55 ° C Lagertemperatur: -30 ... 85 ° C Lager- und Arbeitsfeuchtigkeit: 10 ... 90% RH (nicht kondensierend). Sichtbarer Bereich: -50 ... 99 ° C ohne Dezimalpunkt, mit zweistelliger Anzeige. Analogeingänge: 1 NTC / PTC Eingang. Digitale Ausgänge: 1 dig. Ausgang zum Relais: SPDT 8A 1/2 PS 250 VAC / Quelle: 230V ~ ± 10% 50/60 Hz

Gerät durch die Aussparung in die 71x29 mm Platte und befestigen Sie es mit der mitgelieferten Klemme. Die Umgebungstemperatur um das Gerät sollte -5 bis 55 ° C betragen. Wählen Sie einen Ort, der keiner hohen

Feuchtigkeit oder Kondenswasser ausgesetzt ist, und lassen Sie die Luftbelüftung das Gerät kühl genug halten.

PARAMETRY

PARAM. POPIS		ROZSAH STAND. JEDN.		
SP	Wert setzen	LS...HS	0	°C/°F
dF	Unterschied. Der Kompressor schaltet bei Erreichen des Sollwertes ab (Anzeige der Sonde), erreicht den eingestellten Wert plus Differenzwert.	1...30	2	°C/°F
HS (1)	Maximaler Sollwert	LS...99	50	°C/°F
LS (1)	Minimaler Sollwert	-50...HS	-50	°C/°F
On	Zeit zum Einschalten des Kompressors, wenn die Sonde ausfällt. Wenn auf "1" und OF auf "0" gesetzt, dann ist der Kompressor immer auf OF > 0	0...99	0	min
OF	Zeit zum Ausschalten des Kompressors, wenn die Sonde ausfällt. Bei Einstellung auf "1" und Ein auf "0" ist der Kompressor immer ausgeschaltet; Wenn OF > 0 entsprechend der Betriebsart arbeitet	0...99	0	min
dn	Dauer der Verzögerung vom Einschalten des Gerätes, nach der das Kompressorrelais aktiviert wird	0...99	0	min
dO	Länge der Verzögerung vom Herunterfahren Diese Zeit muss zwischen dem Ausschalten des Verdichterrelais und dem Einschalten vergehen	0...99	0	min
di	Diese Zeit muss zwischen den beiden folgenden Verdichterenergien vergehen	0...99	0	min
Od	Länge der Verzögerung zur Aktivierung von Ausgängen vom Einschalten oder nach Stromausfall 0 = inaktiv	0...99	0	min

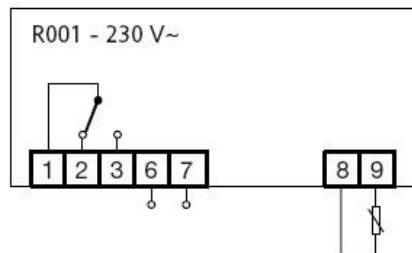
dt	Abtauintervall Die Zeit zwischen zwei nachfolgenden Abtau-Aktivierungen. 0 = Funktion ist verboten	NUTZUNGSBEDINGUNGEN URLAUB Aus Sicherheitsgründen muss das Gerät gemäß den Anweisungen und insbesondere unter normalen Bedingungen installiert werden, es dürfen keine gefährlichen Teile vorhanden sein. Das Gerät muss ausreichend vor Wasser geschützt sein und der Staub muss auch nur mit Hilfe von Bearbeitungswerkzeugen (außer der Frontplatte) zugänglich sein. Das Gerät eignet sich besonders für den Heimgebrauch oder ähnliche Kälteanlagen und wird gegen europäische Sicherheitsnormen geprüft. Es wird wie folgt klassifiziert: • durch die Produktion: als automatisches, temperaturabhängiges elektronisches Steuergerät, das durch eine unabhängige Installation verbunden ist; • aufgrund seiner automatischen Betriebsmerkmale: als Betriebsart Typ 1B; • in Bezug auf die Kategorie und Struktur der Software als Gerät der Klasse A DRINGENDES GEBRAUCH Jede andere Verwendung als erlaubt ist verboten. Relaiskontakte sind praktisch und können daher fehlschlagen. Schutzvorrichtungen nach Produktnormen oder gesunden Menschenverstand sind erforderlich.
dC	Verfahren zum Zählen der Abtauung. 0 = Kompressoruhr. Die Abtauung wird nur einmal aktiviert, wenn der Kompressor eingeschaltet ist. 1 = aktuelle Uhrzeit - Uhrzeit. Der Defrost-Timer ist immer aktiv, wenn das Gerät eingeschaltet ist und startet, wenn es eingeschaltet ist. 2 = Kompressor gestoppt Jedes Mal, wenn der Kompressor stoppt, erfolgt die Abtauung je nach "dt"	
dE	Abtaubegrenzung Zeigt die maximale Abtaudauer an	
OS	De-Defrost-Verzögerung vom Einschalten starten	
dP	Bestimmt, ob die Abtauung nach dem Einschalten ausgelöst werden soll (wenn die vom Verdampfer gemessene Temperatur zulässig ist); Y = beim Start des Abtauvorgangs; n = nicht einfrieren	
PA	Kennwort	
CL	Kalibrierfühler	
ro (2)	Anzeigeeinheiten 0= °C, 1= °F	
H0	Auswahl eines Sonden-Typs; 0 = NTC	
re	Firmware Version	
tb	Tabelle der Parameter	

Hinweis: Die technischen Merkmale in dieser Messdokumentation (Reichweite, Genauigkeit, Auflösung etc.) beziehen sich auf das Gerät im strengsten Sinne und nicht auf das angeschlossene Zubehör wie z.B. Sonden. Dies bedeutet, dass der auf der Sonde erzeugte Fehler mit dem Fehler dieses Gerätes gezählt wird.

Pozn.:

- (1) (1) Diese beiden Werte sind unabhängig: HS (Maximalwert) darf nicht niedriger als LS (Minimalwert) und umgekehrt sein.
- (2) Das Umschalten zwischen °C und °F wirkt sich nicht auf den eingestellten Wert, die Differenz usw. aus.

VERDRAHTUNGSDIAGRAMM



1-2	Kompressor-Relaisausgang in der Regel geschlossen
1-3	Der Kompressor-Relaisausgang ist normalerweise offen
6-7	Netzteil 230V ~

SVORKY

8-9 Thermostatische Sonde Pb1